

Abschlussveranstaltung

Donnerstag, 28. Mai 2020

Bischöfliche Akademie
Leonhardstraße 18-22, 52064 Aachen

Programm:

- 09:30 Uhr Stehkafee – Ankommen
- 10:00 Uhr Begrüßung (Prof. Dr. Andreas Wittrahm)
- Weiterer Verlauf des KTK-Bundesprojektes (Matthias Colloseus)
- Impulsreferat: „Diskriminierung und Integration von Vielfalt in der Kita begegnen“ (Petra Wagner)
- 12:30 Uhr Mittagspause mit Imbiss
- Vorstellung der Projektergebnisse
- Vorstellung der Ergebnisse aus der wissenschaftlichen Befragung der Teilnehmenden durch HGQM
- 16:00 Uhr Ende

(Einladung folgt)



Noch Fragen zum Projekt?

Wenden Sie sich gerne schriftlich an:

- DiK@caritas-ac.de oder
- Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.
Demokratie in Kinderschuh
Kapitelstr. 3, 52066 Aachen

Telefonische Anfragen an:

- Petra Daun, Tel: 0241 431-119
- Susanne Antunes, Tel: 0241 431-118

caritas



„Demokratie in Kinderschuh“

Projekt für Demokratie und Vielfalt in katholischen Kindertageseinrichtungen



Herausgegeben vom
Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.
Kapitelstraße 3
52066 Aachen
Telefon +49 241 431-119
www.caritas-ac.de

Fotos: Adobe Stock

Druck: printclub Aachen



„Demokratie in Kinderschuh“

Zum Projekt...

Das Bundesfamilienministerium fördert mit dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ frühkindliche Demokratiebildung und Extremismusprävention. Der KTK-Bundesverband ist einer von sieben Projektpartnern aus der Freien Wohlfahrtspflege im Projekt „Demokratie in Kinderschuh“, welches durch diese Bundesmittel gefördert wird.

Der Caritasverband für das Bistum Aachen und die DiAG KTK haben diese Projektidee aufgegriffen und den Einrichtungen die Möglichkeit gegeben, ebenfalls von den Inhalten des Projektes zu profitieren.

In einer **Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2019** wurde allen Interessierten das Projekt vorgestellt und das Thema „Demokratie und Kinderrechte“ durch den Impulsvortrag von Herrn Rüdiger Hansen (Institut für Partizipation und Bildung, Kiel) in den Mittelpunkt gestellt.

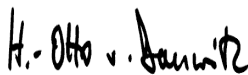
Ab dem **18. Juni 2019** startete das Projekt für eine feste Gruppe von 25 Leitungskräften. In vier Werkstatttagen und drei Reflexionstreffen wird das Thema „Demokratie und Vielfalt“ sowie die praktische Umsetzung in der Einrichtung erarbeitet und reflektiert. Dazu sind verschiedene Referentinnen verpflichtet worden, die bereits langjährige Erfahrung mit dem Thema haben und die gute Praxisbeispiele vorstellen werden.

Die **Abschlussveranstaltung am 28. Mai 2020** rundet das Projekt ab. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, einen Einblick in die Ergebnisse des Projektes zu erhalten.

Wir freuen uns auf ein spannendes Projekt



Prof. Dr. Andreas Wittrahm
Bereichsleiter



Hans-Otto von Danwitz
Vorsitzender DiAG KTK

Reflexionstreffen und Werkstatttage

In vier Werkstatttagen

bietet das Projekt den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich dem Thema „Demokratie und Vielfalt“ aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Umsetzung. Die Werkstatttage werden von externen Referentinnen moderiert. Im Anschluss an den fachlichen Input wird sich jede Teilnehmerin selbst eine Aufgabe für die eigene Praxis stellen, die mit dem Thema in Verbindung steht.

In „**Kinderrechte & Demokratie**“ setzen sich die Teilnehmerinnen mit dem Selbst- und Mitbestimmungsrecht der Kinder auseinander und wie man diese demokratische Haltung im Team erarbeitet. Bei dem Thema „**Sprache Macht Unterschiede**“ geht es um gewaltfreie Kommunikation und wie Sprache als Machtmittel im Alltag (unbewusst) eingesetzt wird. Der dritte Werkstatttag „**Schatzsuche vielfältiger Familienkulturen**“ umfasst den vorurteilsbewussten Umgang mit zugewanderten und geflüchteten Familien und anderen benachteiligten Familienkonstellationen. In „**Gegen Rechts den eigenen Standpunkt finden**“ werden mögliche Reaktionen auf „rechtes Gedanken-gut“, demokratiefeindliche Äußerungen und ausgrenzendes Verhalten eingeübt. Bei allen Themen geht es darum, demokratische Strukturen im Alltag zu verankern.

Drei Reflexionstreffen

liegen vor und zwischen den Werkstatttagen. Dort steht der Austausch zu den selbstgestellten Aufgaben und der Wertschätzung der ersten Erfolge und Erkenntnisse aus den Einrichtungen im Vordergrund.

Die Veranstaltungen finden folgendermaßen statt:

- **Reflexionstreffen**
Dienstag, 18. Juni 2019
- **WS1 am Mittwoch, 3. Juli 2019**
„**Kinderrechte + Demokratie**“
Referentin: Ines Nippessen-Schürmann
- **WS2 am Donnerstag, 10. Oktober 2019**
„**Sprache Macht Unterschiede**“
Referentin: Verena Ohm

- **Reflexionstreffen**
Mittwoch, 27. November 2019
- **WS3 am Montag, 13. Januar 2020**
„**Schatzsuche vielfältiger Familienkulturen**“
Referentin: Mercedes Pascual Iglesias
- **WS4 am Dienstag, 17. März 2020**
„**Gegen Rechts den eigenen Standpunkt finden**“
Referentin: Patricia Karuhtz
- **Reflexionstreffen**
Mittwoch, 22. April 2020

Durch die Unterstützung des KTK-Bundesverbandes, werden die Teilnehmerinnen an einer Befragung von HGQM teilnehmen. Die Befragung ist anonym und dient dazu, die Haltung von allen pädagogischen Mitarbeitenden in den Einrichtungen zu erheben. Die Umfrage wird wissenschaftlich ausgewertet. Die Ergebnisse stellen wir auf der Abschlussveranstaltung vor.

Referentinnen

Ines Nippessen-Schürmann

- Multiplikatorin des Konzepts „Die Kinderstube der Demokratie“ im Institut für Partizipation und Bildung

Verena Ohm

- Referentin im Forum Demokratie in Düsseldorf

Mercedes Pascual Iglesias

- Diplom Journalistin
- Redakteurin mit Schwerpunkt in der Antidiskriminierungsarbeit

Patricia Karuhtz

- Jugendpolitische Referentin und freiberufliche Trainerin und Coach des Unternehmens „Vielfalt“